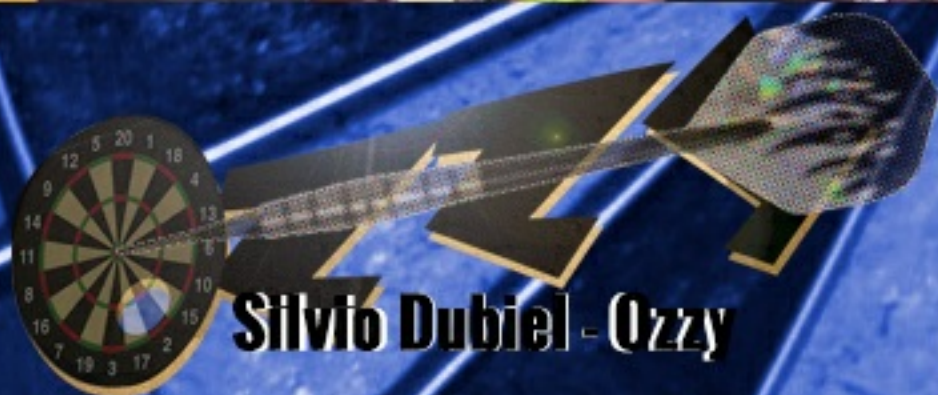


Austrian Darts Open 2017

Mein persönlicher Rückblick



Autor: Silvio Dubiel - Ozzy

Webseite: www.steeldart.info

Copyright Texte: Silvio Dubiel 2017

Copyright Bilder: PDC 2017

Nur fuer den privaten Gebrauch nutzbar, keine Weiterverwendung ohne vorherige Genehmigung erlaubt!

Austrian Darts Open 2017

Silvio Dubiel - Ozzy

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---------------------------------------------|----|
| Austrian Darts Open 2017 | 3 |
| Inhaltsverzeichnis | 4 |
| Austrian Darts Open - History | 5 |
| Austrian Darts Open 2017 - Die Teilnehmer | 9 |
| Austrian Darts Open - Hostnation Qualifier | 11 |
| Austrian Darts Open 2017 - Day 1 Nachmittag | 14 |
| Austrian Darts Open 2017 - Day 1 Abend | 17 |
| Austrian Darts Open 2017 - Day 2 Nachmittag | 20 |
| Austrian Darts Open 2017 - Day 2 Abend | 23 |
| Austrian Darts Open 2017 - Achtelfinale | 26 |
| Austrian Darts Open 2017 - Viertelfinale | 28 |
| Austrian Darts Open 2017 - Halbfinals | 30 |
| Austrian Darts Open 2017 - Finale | 33 |

Austrian Darts Open - History



Am kommenden Wochenende geht mit European Tour Event 8 - den Austrian Darts Open 2017 - das nächste große Turnier über die Bühne. Die Events in Österreich gehören fest zum Turnierkalender der PDC Europe. 2009 wurde mit den Players Championship Events erstmals professioneller Darts-Sport in Österreich gezeigt. Dank der beeindruckenden Stimmung im Salzburger „Renaissance Hotel“ wurde die Austrian Darts Open schnell fester Bestandteil der PDC Pro Tour.

Nach einem weiteren Event in Salzburg war die „Arena Nova“ in Wiener Neustadt für drei Jahre die neue Heimat der Austrian Darts Open. 2012 wurde dort erstmals nach dem neuen System der European Tour gespielt. Den Titel sicherte sich Justin Pipe, der zu diesem Zeitpunkt der bestimmende Spieler auf der Pro Tour war. „The Force“ gewann das Finale mit 6:3 gegen James Wade. Ein Jahr später wurden es die „Mighty Mike“ Festspiele, Michael van Gerwen gelang zu diesem Zeitpunkt alles und er eilte von Erfolg zu Erfolg.

2014 kehrte die PDC Europe zurück zum Geburtsort der Austrian Darts

Open mit der „Salzburgarena“. Vincent van der Voort zeigte eindrucksvoll, dass ihm die Events in der Alpenrepublik liegen und er feierte mit dem 6:5 über Jamie Caven seinen zweiten Titel in Österreich nach 2011.

Unter der Bezeichnung „European Darts Matchplay“ kamen die besten Darts-Spieler der Welt 2015 in der „Olympiahalle“ in Innsbruck. Die Nummer 1 der Welt, Micheal van Gerwen, siegte im Finale gegen Dave Chisnall mit 6-4. 2016 kehrt die "Austrian Darts Open" zurück, dann wird erstmals in der Landeshauptstadt Wien gespielt.

2016 kamen die Austria Darts Open wieder unter ihrem alten Namen erstmals nach Wien und Phil Taylor konnte sich den Titel holen. Auch 2017 bleibt man jetzt dem Ort und der Halle (Multiversum Schwechat) treu.

Turniermodus:

Es spielen 48 Spieler in dem Turnier. Zu einem bestimmten Datum vor dem Turnier werden die Top16 der PDC ProTour Order of Merit als gesetzte Spieler festgelegt. Danach gibt es noch drei Qualifikationsturniere, 18 Spieler kommen aus dem UK Qualifier, 8 Spieler können sich bei einem European Qualifier einen Platz sichern, es gibt einen NordicBaltic Qualifier und einen EastEurope Qualifier und 4 Spieler holen sich ihr Ticket auf dem Nationalen Qualifier.

Gespielt wird an drei Tagen im KO System, am ersten Tag gibt es zwei Sessions mit je 8 Spielen in denen die 32 Qualifikanten gegeneinander spielen. Die 16 Gewinner spielen dann am zweiten Tag gegen die 16 gesetzten Spieler. Am letzten Tag findet am Nachmittag das Achtelfinale statt und am Abend gibt es dann die Spiele des Viertelfinale, Halbfinale und Finale.

Gespielt werden alle Spiele im Modus Best of 11.

Preisgeld 2017:

| Stage (num. of players) | | Prize money |
|----------------------------|------|-------------|
| Winner | (1) | £25,000 |
| Runner-up | (1) | £10,000 |
| Semi-finalists | (2) | £6,000 |
| Quarter-finalists | (4) | £4,000 |
| Third round losers | (8) | £3,000 |
| Second round losers | (16) | £2,000 |
| First round losers | (16) | £1,000 |
| Total | | £135,000 |
| | | |

| Bisherige Sieger der Austrian Darts Open (European Tour) | | | | |
|-----------------------------------------------------------------|--------------------|---------------|-----|---------------|
| 2012 | Justin Pipe | James Wade | 6:3 | Wiener Neust. |
| 2013 | Michael v. Gerwen | Mervyn King | 6:3 | Wiener Neust. |
| 2014 | Vincent v. d.Voort | Jamie Caven | 6:5 | Salzburg |
| 2015 | Michael v. Gerwen | Dave Chisnall | 6:4 | Innsbruck |
| 2016 | Phil Taylor | Michael Smith | 6:4 | Wien |
| 2017 | | | | Wien |
| | | | | |

Game on!

Austrian Darts Open 2017 - Die Teilnehmer



Am kommenden Donnerstag werden noch die letzten 4 Plätze unter den Österreichern ausgemacht, doch die restlichen Teilnehmer für den European Tour Event am Wochenende in Wien stehen bereits fest.

Austrian Darts Open 2017 – Feststehende Teilnehmer

UK Qualifier

Adrian Lewis (ENG)
Jamie Lewis (WAL)
Wayne Jones (ENG)
David Pallett (ENG)
James Wilson (ENG)
Rob Cross (ENG)
Chris Dobey (ENG)
Lee Bryant (ENG)
Andy Jenkins (ENG)
Justin Pipe (ENG)
John Henderson (SCO)
Chris Quantock (ENG)

Adrian Gray (ENG)
Jonny Clayton (WAL)
Tony Newell (ENG)
Paul Rowley (ENG)
Ritchie Edhouse (ENG)
Jamie Bain (SCO)

Setzliste der Austrian Darts Open 2017

[1] Michael van Gerwen (NED)
[2] Peter Wright (SCO)
[3] Mensur Suljovic (AUT)
[4] Simon Whitlock (AUS)
[5] Benito van de Pas (NED)
[6] Jelle Klaasen (NED)
[7] Kim Huybrechts (BEL)
[8] Alan Norris (ENG)
[9] Ian White (ENG)
[10] Joe Cullen (ENG)
[11] Michael Smith (ENG)
[12] Daryl Gurney (NIR)
[13] Cristo Reyes (ESP)
[14] Mervyn King (ENG)
[15] Stephen Bunting (ENG)
[16] Steve West (ENG)

Nordic Qualifier

Kim Viljanen (FIN)

East Europe Qualifier

Krzysztof Ratajski (POL)

Game on!

Austrian Darts Open - Hostnation Qualifier



Gestern Abend fand in Wien im Multiversum der Host Nation Qualifier statt und mit 49 Teilnehmern gab es einen neuen Rekord, also auch in Österreich boomt der Dartsport und es entscheiden sich immer mehr Sportler dafür, es bei der PDC einmal zu versuchen. Auftrumpfen konnten aber vor allem die 3 Brüder Rowby-John, Roxy-James und der erst 16jährige Rusty-Jake Rodriguez. Alle 3 erspielten sich einen Startplatz heute im Hauptfeld. Nach der kurzfristigen Absage von Adrian Lewis aus

gesundheitlichen Gründen, gab es gestern aber 5 Tickets und die restlichen beiden holten sich Christian Kallinger Und Zoran Lerchbacher.

Preliminary Round

Robert Mayer 6:3 Andreas Fischlauer

Zlatko Muslic 6:0 Nicolas Zejma-Bartl

Milan Zlatkovic 6:0 Markus Wild

Armin Glanzer 6:0 Sigfried Klemen

Manuel Fischer 6:4 Fredi Gsellmann

Heinz Schram 6:2 Mathias Horvath

Thomas Langer 6:1 Bernhard Bäumel

Hannes Schnier 6:0 Benjamin Fasching

Georg Penthor 6:4 Jürgen Brucker

Round 1

Michael Rasztovits 6:0 Thomas Rathmoser

Roman Schleiner 6:5 Robert Mayer

Felix Losan 6:5 Harry Leitinger

Roxy-James Rodriguez 6:1 Zlatko Muslic

Rowby-John Rodriguez 6:0 Josef Schneider

Gerhard Sorger 6:3 Milan Zlatkovic

Michael Tafner 6:0 Julian Peuler

Armin Glanzer 6:1 Nico Mandlo

Christian Kallinger 6:0 David Lösch

Manuel Fischer 6:0 Robert Spring

Wilhelm Schwingenschlögl 6:0 Marco Jungwirth

Dietmer Burger 6:0 Heinz Schram

Zoran Lerchbacher 6:0 Bernd Disz

Ismail Ergüven 6:3 Thomas Eberhart

Alexander Steinbauer 6:4 Thomas Wimmer

Thomas Langer 6:2 Patrick Reisenegger

Rusty-Jake Rodriguez 6:3 Thomas Krejci

Roman Bauer 6:2 Thomas Klausmeyer

Stefan Taferner 6:0 Tobias Fischer

Hannes Schnier 6:0 Georg Penthor

Round 2

Michael Rasztovits 6:1 Roman Schleiner

Roxy-James Rodriguez 6:0 Felix Losan

Rowby-John Rodriguez 6:5 Gerhard Sorger

Armin Glanzer 6:1 Michael Tafner

Christian Kallinger 6:1 Manuel Fischer

Dietmer Burger 6:1 Wilhelm Schwingenschlögl

Zoran Lerchbacher 6:1 Ismail Ergüven

Alexander Steinbauer 6:1 Thomas Langer

Rusty-Jake Rodriguez 6:1 Roman Bauer

Stefan Taferner 6:4 Hannes Schnier

Round 3

Roxy-James Rodriguez 6:3 Michael Rasztovits

Rowby-John Rodriguez 6:5 Armin Glanzer

Christian Kallinger 6:1 Dietmer Burger

Zoran Lerchbacher 6:2 Alexander Steinbauer

Rusty-Jake Rodriguez 6:3 Stefan Taferner

HNQ1: Roxy-James Rodriguez

HNQ2: Rowby-John Rodriguez

HNQ3: Christian Kallinger

HNQ4: Zoran Lerchbacher

HNQ5: Rusty-Jake Rodriguez

Ausserdem gab es auch noch zwei weitere Eastern Europe Qualifier in Wien, die wie gewohnt der Pole Krzysztof Ratajski gewann und damit in diesem Jahr alle 8 Startplätze für sich einnehmen konnte.

Austrian Darts Open 2017 - Day 1 Nachmittag



In Kürze startet der 7.te Event der PDC-Europe Tour 2017 in Wien, Österreich mit den Austrian Darts Open 2017. Titelverteidiger Phil Taylor ist leider nicht anwesend und auch Adrian Lewis hat aus gesundheitlichen Gründen abgesagt, aber mit 5 Österreichern am Start und zwei Deutschen, die es über den European Qualifier geschafft haben, gibt es ja einige deutschsprachigen Spieler, denen wir die Daumen drücken können.

Austrian Darts Open (ET7)

June 23-25 2017, Multiversum Schwechat, Vienna

Friday June 22 - First Round

Afternoon Session

Adrian Gray 3-6 Vincent van der Meer

Der Niederländer hat über 20 Versuche gebraucht, um sich für ein European Tour Event zu qualifizieren, doch dafür darf er sich bei seinem Debüt darüber freuen, dass er es gleich in Runde 2 schafft und morgen auch noch mit dabei ist.

Chris Quantock 6-4 Paul Rowley

Es war ein schnelles Spiel zwischen den beiden Engländern und der junge Chris Quantock hat am Ende die besseren Darts um sich in Leg 10 ein Break zu holen und damit den Sieg. Quantock könnte der nächste gefährlichen Linkshänder bei der PDC werden.

Jamie Bain 6-1 Christian Kist

Man sieht ihn selten bei den European Tour Events, doch wenn er da ist,

dann ist Jamie Bain immer wieder on fire. Gegen den ehemaligen Weltmeister der BDO hat er keine Probleme und gewinnt ziemlich deutlich.

Lee Bryant 4-6 Zoran Lerchbacher

Lerchbacher hat ein klasse Jahr 2017 bei der PDC und kann auch hier in seiner Heimat gut aufspielen, schnell führt er 4:1, doch dann findet Lee Bryant irgendwie die Mittel, um sich zurück ins Match zu bringen und zum 4:4 auszugleichen. Doch dann wacht Zoran wieder auf und bringt sein Match über die Ziellinie und steht damit auch in Runde 2.

Rene Eidams 6-5 Justin Pipe

Das war das beste Match, dass ich zuletzt von Rene Eidams gesehen habe. Eidams hat es in diesem Jahr noch nicht geschafft, sich in einem Hostnation Qualifier auf die Bühne zu spielen. Statt dessen schaffte er es jetzt schon zweimal über einen European Qualifier und spielte in Gibraltar und jetzt hier in Wien. Zunächst breaken sich beide, doch es ist Justin Pipe, der als erster seinen Anwurf halten kann und sich mit einem Break vor einen kleinen Vorsprung erarbeiten kann. Eidams muss einen Matchdart von Pipe überstehen, doch dann holt er sich das 5:5 mit einem Break und spielt dann sehr stark in seinem eigenen Anwurf im Decider und kann das Match tatsächlich für sich noch drehen und in Runde 2 einziehen.

Ronny Huybrechts 6-5 James Wilson

Ronny macht es Rene nach, er muss eigentlich immer James Wilson hinterher hechten, der gut drauf ist. Doch beim Stand von 4:5 holt sich Huybrechts das Break zum Decider und dominiert dann mit seinen Scores dieses letzte Leg und gewinnt das Match.

Krzysztof Ratajski 5-6 Kim Viljanen

Und auch das dritte Match der zweiten Hälfte der Nachmittagssession geht über die volle Länge. Beide haben im Decider Matchdarts und verpassen sie erstmal. Viljanen trifft dann als Erster das Doppel und gewinnt gegen den Polen.

Wayne Jones **3-6 Christian Kallinger**

Auch das letzte Match scheint beim Stand von 2:2 eher sehr ausgeglichen zu sein und vielleicht auch diesmal wieder über die ganze Länge zu gehen, doch dann macht Kallinger der österreichische Qualifikant ein paar schicke Finishes und führt plötzlich 5:2. Wayne Jones kann den Run kurz stoppen, doch dann ist Kallinger durch und trifft morgen auf MvG.

Austrian Darts Open 2017 - Day 1 Abend



Die Abendsession des ersten Tages in Wien bringt uns weitere 8 Spiele der ersten Runde, aber vor allem auch den Abend der RJ's. Zwei Österreicher sind schon weiter und die drei Rodriguez Brüder haben heute Abend ihre Chance. Rene Eidams hat es am Nachmittag ebenfalls geschafft, wie sieht es mit Martin Schindler aus, der ebenfalls heut Abend sein erste Spiel hat.

Austrian Darts Open 2017

Friday June 23

First Round - Evening Session

John Henderson 6-2 Dirk van Duijvenbode

Der große Schotte hat diesmal keine Probleme in der ersten Runde und kann den Niederländer klar und deutlich besiegen.

Rowby-John Rodriguez **4-6** **Martin Schindler**

Unser zweiter deutscher Spieler Martin Schindler hatte es zum Auftakt mit einem der drei RJs zu tun und zwar mit dem erfolgreichsten von den dreien mit Rowby-John. Was für martin sicher nicht leicht war, gegen dein einheimischen Matadoren zu spielen. Zunächst ging auch Rowby-John schnell mit 3:1 in Führung, doch Martin kämpfte sich ins Match zurück, glich aus und blieb dann immer vorn im Match. Am Ende wirft er den ersten Österreicher aus dem Rennen und ist wie Rene Eidams weiter.

Vincent van der Voort 6-3 Tony Newell

Der große Niederländer spielt seit einigen Wochen beachtliches Darts, erst zuletzt gegen Adrian Lewis in Hamburg und auch heute kann er sich am Ende locker über Tony Newell durchsetzen und wieder in Runde 2 einziehen.

Chris Dobey 6-1 David Pallett

Ob es der Nappy Faktor ist, ich weiss es nicht, aber der junge Vater Chris Dobey spielt heute sehr starke Darts und lässt David Pallett nicht viel Möglichkeiten.

Dimitri Van den Bergh 5-6 Jamie Lewis

Und wieder beginnt die zweite Hälfte der Abendsession mit einem Spiel, dass über die komplette Länge geht und erst im Decider entschieden wird. Beide spielen sehr stark und halten alle Ihre Anwürfe, Lewis der das Ausbullen gewonnen hat, kann dann den Decider dominieren und gewinnt ihn mit einem 13 Darter.

Jonny Clayton 6-1 Roxy-James Rodriguez

Auch der zweite RJ kann leider nicht überzeugen, der älteste der 3 Brüder Roxy-James findet eigentlich nicht wirklich zu irgendeinem Spiel. Johnny Clayton nutzt das einfach aus und spielt sich sicher in die zweite Runde.

Rob Cross 6-4 Andy Jenkins

Der neue Stern am Himmel der PDC Rob Cross tut sich am Anfang recht schwer und zunächst ist das Spiel kein Spiel auf hohem Niveau, als Andy Jenkins sich mit einem Break auf 4:2 absetzt, war das wohl das berühmte Momentum in dem Rob Cross den Schalter umlegte und einen Gang hochschaltete. Er breakt sich mit einem 12 Darter zurück und holt sich den Ausgleich mit einem 15 Darter. Danach zieht er eiskalt durch und holt sich auch noch die letzten beiden fehlenden Legs.

Rusty-Jake Rodriguez 6-2 Ritchie Edhouse

Und dann kommt RjR #3 wie es auf dem Rücken seines T-Shirts steht und stellt die Bude auf den Kopf. Bis jetzt hab ich den 16 jährigen noch nie live spielen sehen, aber es war schon klar, dass hier was kommt, was seine beiden älteren Brüder noch übertreffen kann. Rusty spielt unglaublich schnell und so stark, dass ein Ritchie Edhouse merklich beeindruckt war. Rusty spielt 5x 180er in diesem Match und einen 94er Average und es macht wirklich riesigen Spass diesen Jungen spielen zu sehn. Er zieht nach seinem Sieg als 3.ter Österreicher in die zweite Runde ein. Klasse !!!

Austrian Darts Open 2017 - Day 2 Nachmittag



Die erste Runde in Wien war aus deutschsprachiger Sicht doch sehr erfreulich, denn unsere beiden Deutschen und drei Österreicher sind in die zweite Runde gekommen. Für die Darter ist das natürlich immer das Beste, die erste Runde zu überstehen, doch jetzt geht es gegen die 16 gesetzten Spieler und vielleicht schaffen es ja auch noch ein paar in den Sonntag.

2017 Austrian Darts Open

Saturday June 23

Second Round

Afternoon Session

Steve West 4-6 Vincent van der Meer

Der Niederländer Vincent van der Meer ist seit 2013 Dartspieler bei der BDO und zu letzt auch bei der PDC, in seiner ganzen Karriere hat er knapp 1000 Pfund an Preisgeld gewonnen und mit seinem Sieg gestern und gerade eben, hat er das was er in den letzten 4 Jahren gewonnen hat, mal so eben mit dem Sieg gegen Steve West verdreifacht. Er hat über 20 Versuche unternommen, sich zu qualifizieren, an diesem Wochenende lebt er seinen Traum aus und der Traum geht auch morgen für ihn weiter. West war bereits nach wenigen Legs frustriert, weil er nicht in sein Spiel fand. Der Holländer konzentriert und zielgerichtet, holt sich seinen zweiten Sieg bei seinem Debüt.

Cristo Reyes 6-5 Rene Eidams

Das war knapp und wieder ein guter Auftritt von Rene Eidams. Zunächst breaken sich beide je zweimal bis zum Stand von 2:2, dann kann Reyes erstmals seinen Anwurf halten und übernimmt dann so ein bisschen die Regie und setzt sich bis auf 5:2 ab. Doch Rene Eidams gibt nicht auf und dreht noch einmal richtig auf, mit zwei 13 Dartern und einem 15 Darter mit einem 128 Highfinish bringt er sich wieder auf 5:5 heran, wie gestern in seinem Spiel gegen Justin Pipe. Doch Reyes behält die Nerven im Decider und scored besser als Eidams und siegt so doch noch.

Michael Smith 6-2 Chris Quantock

Einfaches Spiel für den Bully Boy, denn Chris Quantock kommt einfach zu keiner Zeit in sein Match. Der Bully Boy am Anfang mit starken Scores und einem Average über 100, doch später nimmt er bissel den Fuss vom Gas, denn er braucht es heute nicht gegen Quanny.

Mervyn King 6-2 Zoran Lerchbacher

Und nun war es an Zoran Lerchbacher, das österreichische Publikum glücklich zu machen. Aber Mervyn King hatte einen anderen Plan, bei ihm lief heute alles zusammen, gute Scores und mit 6 von 7 = 86%ige Doppelquote, hätte Zoran schon irgendetwas besonderes auspacken müssen, was ihm leider nicht gelang.

Alan Norris 4-6 Jamie Bain

Norris ist in Trouble, es ist schon seine 4.te Niederlage in seiner erstem Auftritt bei einem European Tour Event, dabei war er gut ins Spiel gekommen und führte schon 4:2 und hatte dabei einen Neundarter nur knapp verpasst. Aber der Schotte Jamie Bain, der bereits gestern überraschend stark gespielt hat, dreht das Match und gewinnt sein zweites Spiel in Wien.

Benito van de Pas 6-3 John Henderson

Benito kommt ganz schlecht in das Match und sieht sich schnell mit 0:2

zurückliegen, doch dann kämpft er sich in das Match und gleicht erst aus und setzt sich dann mit einem Break ab und kann am Ende das Match für sich entscheiden. Henderson hat nicht schlecht gespielt, hatte sogar den besseren Average, doch der Average ist halt nicht immer alles.

Daryl Gurney 6-2 Jonny Clayton

Klare Sache für Darryl Gurney, der keine Probleme hat mit Jonny Clayton, der wieder einmal sehr gut in einer ersten Runde spielte und dann in Runde 2 nicht mehr an seine Leistung anschliessen kann. Schon zum 4.ten mal in 2017 scheidet Clayton in Runde 2 eines European Tour Event aus.

Stephen Bunting 0-6 Chris Dobey

Und dann gibt es am Ende des Nachmittags noch den ersten Whitewash in Wien und den kriegt Stephen Bunting, der in Hamburg noch ein kleines Hoch erleben konnte, scheidet hier als dritter gesetzter Spieler an diesem Nachmittag in Runde 2 aus. Chris Dobey ist hingegen wieder in der Spur, nach 3 Erstrundenaus auf der European Tour zieht er nun zum ersten mal wieder in den Sonntag und in Runde 3 ein.

Austrian Darts Open 2017 - Day 2 Abend



Am Abend gehen noch einmal 4 Lieblinge des Publikums an den Start, unter anderem mit Martin Schindler aus Deutschland, Hardrock-Fan Christian Kallinger, der erst 16jährige Rusty-Jake Rodriguez und natürlich The gentle himself Mensur Suljovic. Es kann also nur ein toller Abend werden.

2017 Austrian Darts Open

Saturday June 23

Second Round

Evening Session

Ian White 2-6 Martin Schindler

Was hat der World Cup of Darts aus Martin Schindler gemacht ? Wir sehen einen ganz anderen Martin Schindler als bevor. Die beiden haben bisher 3 mal gegen einander gespielt und es steht 2:1 für Ian White, aber das letzte Spiel hatte Martin gewonnen mit 6:5. Doch jetzt sehen wir einen Martin Schindler, der bis zum 5:0 in jedem Leg nach 9 Darts auf einem Finish steht und Ian White lediglich einen einzigen Wurf auf ein Doppel erlaubt hat und das auch nur bei einem 160er Highfinish, bei dem er Tops knapp verfehlte. Ian White ist aber kein Spieler der einfach aufgibt, er holt sich noch zwei Legs, aber dann ist Martin Schindler wieder in der Spur und holt sich den Sieg.

Simon Whitlock 6-1 Vincent van der Voort

Simon Whitlock war bei den englischen Reportern einer der Spieler, der eventuell als gesetzter schlagbar angesehen wurde, denn er laborierte zu letzt an einer Handgelenksverletzung. Heute trägt er kein Band um das Handgelenk und spielt einfach deutlich besser als Vincent van der Voort, der heute nicht zu seinem Besten A-Game findet. Klarer Sieg für den Wizzard.

Kim Huybrechts 6-3 Rusty-Jake Rodriguez

Rusty-Jake startet erneut unbekümmert in dieses Match, doch während des Matches spürt man eben, dass er doch erst 16 Jahre ist und das ihm noch ganz viel Erfahrung fehlt. Kim Huybrechts hingegen wirft seine ganze Erfahrung in die Waagschale und gewinnt am Ende mit 6:3.

Michael van Gerwen 6-1 Christian Kallinger

MvG muss sich nicht wirklich anstrengen und auch nicht sein bestes Spiel herausholen, mit einem 94er Average zieht er locker in die nächste Runde ein, während Christian Kallinger der Local Hero sichtlich eingeschüchtert von seinem Gegner nicht wirklich in ein Spiel findet und mit einem 77er Average kein Gegner für die Nummer1 der Welt ist.

Peter Wright 5-6 Kim Viljanen

Es ist 3 Jahre her, dass ein Peter Wright in einer Runde2 bei einem European Tour Event ausgeschieden ist und gegen den Finnen Kim Viljanen ist er natürlich der ganz große Favorit. Und dieses Spiel ist ein ganz interessantes Match, denn eigentlich liegt zwischen Peter Wright und Kim Viljanen in den Averages ein Unterschied von knapp 20 Punkte und doch schafft es der Finne immer wieder, sich Legs zu holen und sogar Peter Wright zu breaken. In Leg 7 dreht Viljanen zum ersten mal das Match in seiner Richtung und geht mit 4:3 in Führung. In Leg 8 verpasst Wright erneut ein Doppel zum Leggewinn und Viljanen holt sich ein weiteres Break zum 5:3. Aber Peter Wright breakt sich direkt wieder zurück und verkürzt auf 4:5 und mit eigenem Anwurf erzwingt der an 2 gesetzte Wright den Decider und gleicht zum 5:5 aus. Doch dann startet

Viljanen mit einer 180 in diesen Decider und legt 100 nach und Peter Wright startet mit 100 und dann nur 80, weil erneut ein Dart aus dem Board fällt. Viljanen bringt sich auf 161 nach 9 Darts und Wright noch nicht im Finishbereich. Die schafft er noch nicht, aber in der nächsten Aufnahme macht er die Überraschung perfekt.

Joe Cullen 6-3 Jamie Lewis

Bis zum 2:2 ist alles noch recht ausgeglichen zwischen den beiden jungen Spielern. Doch dann spielt Joe Cullen 3 Legs am Stück mit guten Scores und sicheren Doppels und bringt einen genügend großen Abstand zwischen sich und Jamie Lewis. Lewis holt noch ein Leg, doch dann macht Joe Cullen den Sieg klar.

Jelle Klaasen 6-0 Rob Cross

Das war eine harte Erfahrung, die Rob Cross hier machen musste, denn das Ausnahmetalent Rob Cross über den zur Zeit alle reden, kann nur sehen, wie Jelle Klaasen nach seiner Genesung nach seiner OP jetzt wieder sein bestes Darts abrufen kann und Cross einen whitewash verpasst.

Mensur Suljovic 6-1 Ronny Huybrechts

Mensur ist ein so guter Dartspieler geworden über die letzten beiden Jahre und Ronny Huybrechts hat nie wirklich eine Chance gegen den vom Publikum angefeuerten Mensur. Mensur spielt wieder einmal einen Average von 100.7 und gewinnt ganz sicher mit 6:1.

Austrian Darts Open 2017 - Achtelfinale



Na dann gab es ja gestern doch einige große Überraschungen und 5 gesetzte Spieler inklusive Peter Wright haben die zweite Runde nicht überstanden und so kommt es heute im Achtelfinale zu einigen interessanten Partien. Schön ist, dass Martin Schindler noch dabei ist und gegen Jamie Bain hat er sogar eine wirklich gute Chance.

2017 Austrian Darts Open

Sunday June 25

Afternoon Session

Michael van Gerwen 6-3 Vincent van der Meer

MvG spielt vielleicht mit halber Kraft und doch hat er keine Probleme mit seinem jungen Landsmann, der es trotzdem schafft, der Nummer 1 der Welt ein paar Legs abzunehmen, aber der Sieg von MvG war nie gefährdet.

Jamie Bain 4-6 Martin Schindler

Was für ein klasse Spiel wiederum von Martin Schindler. Eigentlich sind beide wirklich sehr stark, auch Jamie Bain hat seine Chancen. Der eine ist die Nummer 100 der Welt und der andere die Nummer 101. Beide haben Ihre Tourcards im Januar bekommen, Schindler durch einen Turniersieg, Jamie Bain war der mit den meisten Punkten, die dann noch eine Tourcard erhielten. Beim Stand von 4:4 macht Schindler das

entscheidende Break und holt sich dann sein dritten Sieg in Österreich und steht zum ersten mal in seiner Karriere in einem Viertelfinale eines European Tour Events, auch wenn da MvG auf ihn wartet.

Benito van de Pas **3-6 Daryl Gurney**

Zunächst kommt Gurney besser in dieses Match und kann sich schnell 3:0 absetzen, aber dann kommt Benito ins Match und holt sich ebenfalls 3 Legs an Stück und gleicht zum 3:3 aus. Aber Gurney zieht dann noch einmal an und gewinnt erneut 3 Legs am Stück und damit das Match.

Simon Whitlock **5-6 Cristo Reyes**

Es ist ganz knapp zwischen Whitlock und Reyes und beide halten vor allem ihre Anwürfe. Im Decider, den Reyes anwerfen kann, spielt der eine 140 und dann noch eine 180 und ist nach 15 Darts am Ziel und gewinnt das Match.

Kim Viljanen **6-2 Chris Dobey**

Beide sind eigentlich recht gleich in den Scores, aber Viljanen überzeugt mit einer super Doppelquote von 54,55 und macht damit einfach schneller aus als Chris Dobey und so zieht auch Viljanen ins Viertelfinale ein.

Kim Huybrechts **3-6 Joe Cullen**

Joe Cullen ist eindeutig der besser Spieler mit einem Average von 107 lässt er Kim Huybrechts keine Chancen.

Jelle Klaasen **4-6 Michael Smith**

Harter Fight zwischen Jelle Klaasen und Michael Smith, der bis zum 4:4 noch recht ausgeglichen war, doch dann kann Smith sich in Führung bringen und den Sieg einfahren.

Mensur Suljovic **4-6 Mervyn King**

Mensur kann in seiner Heimat nicht überzeugen und muss sich dem King geschlagen geben.

Austrian Darts Open 2017 - Viertelfinale



Und der Abend mit den Finals beginnt aus deutscher Sicht gleich mit dem Spiel zwischen Martin Schindler und Michael van Gerwen. Ansonsten sind da im Viertelfinale einige Namen die nach einem ersten großen Titel lechzen, schauen wir mal was passiert.

Quarter-Finals

Michael van Gerwen 6-1 Martin Schindler

MvG packt diesmal schon sein bestes Darts aus, zwischenzeitlich spielt er einen 110er Average um sich 5:0 abzusetzen. Trotzdem holt sich Martin ein Leg und hat sogar noch die Chance auf ein Break, wenn sein Dart nicht aus dem Board gefallen wäre. Martin kann mit seiner Leistung in Wien an diesem Wochenende aber mehr als zu frieden sein.

Daryl Gurney 3-6 Cristo Reyes

Cristo Reyes schafft zum zweiten mal hintereinander in ein Halbfinale einzuziehen, er spielt stärker als Daryl Gurney, dem ja auch viele einen Turniersieg zugetraut haben.

Kim Viljanen 4-6 Joe Cullen

Von der Action her war das das beste Viertelfinale bis her. Joe Cullen von Anfang an mit viel Druck und super guten Scores, doch Viljanen bleibt zunächst dran und hängt sich immer wieder rein, vor allem mit einigen

Highfinishes. Während Viljanen versucht den Decider doch noch zu erzwingen, verhindert der Rockstar mit einem 160er Highfinish diesen Traum und zieht ins Halbfinale ein.

Michael Smith 6-3 Mervyn King


Das letzte Viertelfinale gewinnt dann der "in Form" spielender Michael Smith, der gleich in seinem ersten Anwurf 8 perfekte Darts spielt und später ständig vorn ist und das Spiel sicher nach hause bringt und damit nach seinem Sieg in Gibraltar und dem Halbfinale in Hamburg nun auch wieder nach dem Titel zu greifen versucht.

Austrian Darts Open 2017 - Halbfinals






Und dann waren es nur noch 4 und es sind nicht nur Gesichter mit dabei, die man jetzt noch hier erwartet hat. Nach dem Ausscheiden von Peter Wright ist natürlich MvG mal wieder der große Favorit, aber vielleicht gibt es ja doch einen anderen Namen der am Ende auf der Trophäe steht.

Halbfinale:

| Michael van Gerwen | | ENDED 6:1 LEG 7 | | Cristo Reyes | |
|---------------------|--------|-----------------------------------------------------------------------------------|--|---------------------|-------|
| AVERAGES | |  | | AVERAGES | |
| 1st dart average | 36.06 | | | 1st dart average | 31.03 |
| 2nd dart average | 34.86 | | | 2nd dart average | 32.61 |
| 3rd dart average | 44.9 | | | 3rd dart average | 32.32 |
| Averages (3 darts) | 115.57 | | | Averages (3 darts) | 95.93 |
| TOTALS | | | | TOTALS | |
| 100+ thrown | 7 | | | 100+ thrown | 6 |
| 140+ thrown | 8 | | | 140+ thrown | 5 |
| 180 thrown | 3 | | | 180 thrown | 1 |
| OTHER STATS | | | | OTHER STATS | |
| Highest checkout | 130 | | | Highest checkout | 28 |
| Checkouts 100+ | 1 | | | Checkouts 100+ | 0 |
| Checkout percentage | 60 % | | | Checkout percentage | 50 % |
| Checkouts | 6/10 | | | Checkouts | 1/2 |

Michael van Gerwen 6-1 Cristo Reyes

Cristo Reyes konnte zuletzt Peter Wright besiegen, doch MvG konnte er heute noch nicht gefährlich werden. Doch MvG scheint nun vollends auf Touren gekommen zu sein und spielt den höchsten Turnieraverage bis hierher mit 115,57.

| | | | | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|-----------------------------------------------------------------------------------|--|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|
| <div>  <div>Joe Cullen</div> </div> | | <div> <div>ENDED</div> <div>4 : 6</div> <div>LEG 10</div> </div> | | <div> <div>Michael Smith</div>  </div> | |
| AVERAGES | |  | | AVERAGES | |
| 1st dart average | 24.58 | | | 1st dart average | 36.06 |
| 2nd dart average | 26.02 | | | 2nd dart average | 30.88 |
| 3rd dart average | 29.3 | | | 3rd dart average | 30.76 |
| Averages (3 darts) | 79.67 | | | Averages (3 darts) | 97.88 |
| TOTALS | | | | TOTALS | |
| 100+ thrown | 8 | | | 100+ thrown | 6 |
| 140+ thrown | 4 | | | 140+ thrown | 7 |
| 180 thrown | 1 | | | 180 thrown | 4 |
| OTHER STATS | | | | OTHER STATS | |
| Highest checkout | 100 | | | Highest checkout | 98 |
| Checkouts 100+ | 1 | | | Checkouts 100+ | 0 |
| Checkout percentage | 66.67 % | | | Checkout percentage | 35.29 % |
| Checkouts | 4/6 | | | Checkouts | 6/17 |

Joe Cullen 4-6 Michael Smith


Schade, Joe Cullen kann in diesem Spiel nicht das abrufen, was er bisher in diesem Turnier gespielt hat, so dass der Bully Boy eigentlich von Anfang an als der bessere Spieler rüber kommt und als der, der das Spiel im Griff hat. Smith zieht wie im Vorjahr wieder ins Finale ein, doch kann er dort MvG besiegen?

Austrian Darts Open 2017 - Finale

Austrian Darts Open =vienna 2017=

Michael Smith kommt wie im letzten Jahr ins Finale, diesmal steht ihm allerdings nicht Phil Taylor sondern Michael van Gerwen entgegen, der in seinem Semifinale schon mal einen Top Average abgerufen hat.

Finale

| ENDED | | | Michael Smith | | |
|---------------------|---------|-------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|---------|--|
| Michael van Gerwen | | - 6:5 - | | | |
| | | LEG 11 | | | |
| AVERAGES | |  | AVERAGES | | |
| 1st dart average | 33.62 | | 1st dart average | 35.21 | |
| 2nd dart average | 34.76 | | 2nd dart average | 29.1 | |
| 3rd dart average | 36.88 | | 3rd dart average | 36.64 | |
| Averages (3 darts) | 105.16 | | Averages (3 darts) | 101.01 | |
| TOTALS | | | TOTALS | | |
| 100+ thrown | 14 | | 100+ thrown | 10 | |
| 140+ thrown | 7 | | 140+ thrown | 13 | |
| 180 thrown | 4 | | 180 thrown | 1 | |
| OTHER STATS | | | OTHER STATS | | |
| Highest checkout | 100 | | Highest checkout | 170 | |
| Checkouts 100+ | 1 | | Checkouts 100+ | 1 | |
| Checkout percentage | 46.15 % | | Checkout percentage | 55.56 % | |
| Checkouts | 6/13 | | Checkouts | 5/9 | |

Michael van Gerwen 6-5 Michael Smith

Was für ein Finale, so wollen wir das sehen. Ein ganz großes Match zwischen den beiden. Michael Smith gibt wirklich alles, um MvG in Schwierigkeiten zu bringen. Er spielt ein fantastisches 170er Bullseyefinish und erzwingt mit einem Break den Decider. Doch MvG holt sich mit einem 12 Darter das letzte Leg und den Titel in Wien.

And The winner is: Michael van Gerwen

